



St. Marien-
Krankenhaus
Siegen



Fortbildungsprogramm 2017



© 2016

St. Marien-Krankenhaus Siegen gem. GmbH 57072 Siegen, Siegen - HRB 3188

USt.-IdNr.: DE176257881

Geschäftsführer: Christoph Rzisnik und Hans-Jürgen Winkelmann

Vorsitzender des Verwaltungsrates: Bruno Sting

Referat Kommunikation & Marketing: Dr. Christian Stoffers

Redaktion: Petra Gahr, Sonja Mechlinsky

Liebe Mitarbeiter, sehr geehrte Damen und Herren,

BACK TO THE ROOTS – ZURÜCK ZU DEN URSPRÜNGEN! Mit diesem Slogan möchten wir Ihnen das neue Jahresprogramm unseres Unternehmens vorstellen. Es hat sich gezeigt, dass die in den letzten 2 Jahren verwendete Form als Kalender zwar der schnellen Orientierung diene, allerdings das nun wieder aufgegriffene Format eines Programmheftes von vielen Mitarbeitern vermisst wurde, weil es eine intensivere Beschäftigung mit den Inhalten erlaubt. Sie werden bemerken, dass es trotzdem einige Parallelen zum Kalender wie z.B. die Übernahme der Kategorien gibt. Den monatlichen Überblick bietet Ihnen das Heft in der kalendarischen Übersicht auf den folgenden Seiten, die vom Kalender übernommene farbliche Darstellung ermöglicht Ihnen eine schnelle Differenzierung unserer Bildungsangebote.

Auch 2017 möchten wir gemeinsam mit Ihnen optimistisch in die Zukunft blicken. Die Bedeutung beruflicher Aus-, Fort- und Weiterbildung steigt fortlaufend, in unserem Team erarbeiten wir Konzepte, die Ihre Professionalität erhalten und steigern sollen: durch Aktualisierung des Fachwissens, durch Training ihrer pädagogischen und sozialen Kompetenzen und durch Einblicke in neue Interessensbereiche.

Die Inhalte und Schwerpunkte dieses Jahresprogramms wurden auch diesmal ausführlich mit allen Dienstvorgesetzten erarbeitet und durch den Personalleiter festgelegt. Dass dabei Wünsche offen bleiben, ist angesichts begrenzter Budgets leider unvermeidlich. Dennoch gelingt es uns auch im Jahr 2017 wieder, sowohl Altbewährtes als auch Neues anzubieten, um Ihre berufliche und persönliche Entwicklung zu fördern. Wir hoffen, dass Sie das für Sie Passende finden und stehen Ihnen bei der Auswahl gerne beratend zur Seite.

Für die vom Gesetzgeber vorgegebenen **Pflichtveranstaltungen** stellen wir Ihnen zwei Möglichkeiten des Wissenserwerbs zur Verfügung: Sie können die notwendigen Kenntnisse teilweise über **e-learning** erwerben **und/oder** an Präsenzveranstaltungen teilnehmen, die mehrfach im Jahr stattfinden.

Einige Veranstaltungen werden nur als Präsenzveranstaltungen angeboten. In den Tabellen 1 und 2 auf der Seite 17 und 18 finden die Mitarbeiter des St. Marien-Krankenhaus und der MVZ genaue Regelungen dazu, die Tabelle 3 auf der Seite 18 informiert die Mitarbeiter der GSS Wohn- und Pflegeeinrichtungen.

Wir bitten alle Führungskräfte, ihre Mitarbeiter auf die Fortbildungsangebote hinzuweisen und ihnen die Teilnahme zu ermöglichen. Die Anmeldung erfolgt mittels Anmeldeformular oder per Email durch den Dienstvorgesetzten.

Mit freundlichen Grüßen



Dipl.-Ök. Christoph Rzisnik
Geschäftsführer



Dipl.-Kfm. Hans-Jürgen Winkelmann
Geschäftsführer



ppa. Hubert Berschauer
Personalleiter/Justitiar

Die Personenbezeichnungen in diesem Fortbildungsheft beziehen sich auf alle Geschlechter.
Aus Gründen der besseren Lesbarkeit werden diese nicht immer benannt.



Svenja Schnell
Sporttherapeutin

Voigt
Sporttherapeutin

Connie Furrhoff
für Sporttherapeuten

Belinea

Wichtige Erläuterungen zum Umgang mit dem Fortbildungsprogramm und der Fortbildungsorganisation:

1. Farbige Unterlegungen der Kursbeschreibungen:

Pflichtfortbildung für alle MA des St. Marien-Krankenhaus Siegen (MKS)

Teilnahmeintervalle: Arbeitsschutzveranstaltungen und Fire-Training jährlich,
Reanimation: MA mit Patientenkontakt alle 2 Jahre, MA ohne Patientenkontakt alle 3 Jahre,
MA Geburtshilfe und Anästhesie jährlich Neugeborenenreanimation
Fortbildungszeit (FZ) ist Arbeitszeit (AZ)

Seite 17

Pflichtfortbildung für bestimmte Berufsgruppen (MKS)

Teilnahmeintervalle: Fortbildungstag für MA der onkologischen Zentren jährlich,
Ausbildertreff jährlich, Unterweisung für Zugangsberechtigte nach § 38 StrSchV jährlich,
Belehrung nach §§42/43 IfSG Küche und HW alle 2 Jahre, Kompaktveranstaltungen jährlich
FZ = AZ

Seite 21

Veranstaltungen, die zielgruppenorientiert wahrgenommen werden können

Kurse, die auch von externen Interessenten wahrgenommen werden können, sind gekennzeichnet.
Vom Dienstgeber gewünscht: FZ = AZ
Vom Mitarbeiter gewünscht: Individuelle Absprache

Seite 27

Veranstaltungen zu Gesundheit und Spiritualität (GUS)

Veranstaltungen müssen in der **Freizeit** wahrgenommen und die Kosten mit Ausnahme der Rauszeit und des Firmenlaufes persönlich getragen werden. Rauszeit: Jeder Mitarbeiter erhält **einen Tag Arbeitsbefreiung bei Teilnahme an Exerzitien** gemäß § 10 Abs. 5 AT, über den Dienstvorgesetzten beantragen!

Seite 37

Veranstaltungen für Ausbilder und Auszubildende

Diese Veranstaltungen müssen von allen Auszubildenden des Gesamtunternehmens einmalig wahrgenommen werden. Ausnahme: Auszubildende in der Gesundheits- und Krankenpflege
FZ = AZ

Seite 39

Fortbildungen für Mitarbeiter der GSS Wohn- und Pflegeeinrichtungen

Teilnahmeintervalle: Unterweisungen jährlich,
Reanimation Pflegefachkräfte jährlich,
alle anderen MA alle 2 Jahre; Fire Training jährlich

Seite 41

Module der Weiterbildung zur Palliative Care Pflegefachkraft im Sozial- und Gesundheitswesen

Seite 45

2. Kennzeichnung der Zertifizierungen:

- ÄKWL ✓:** Angemeldet bei der Ärztekammer Westfalen-Lippe
RbP 1 P: Anzahl der Punkte bei der „Freiwilligen Registrierung für beruflich Pflegende“
Hebammen 2 FS: Anzahl der vom Gesundheitsamt des Kreises Siegen-Wittgenstein anerkannten Fortbildungsstunden

3. Separat angekündigte Veranstaltungen

- Pflegekongress
- Tag der Händehygiene
- Radtour
- Firmenlauf
- Hygieneforum

4. e-Learning

Die Arbeitsschutzveranstaltung kann auch in Form von e-learning-Modulen absolviert werden. Bei erfolgreichem Abschluss der Module mit einem Zertifikat werden dem Mitarbeiter 60 Minuten AZ pro Modul gutgeschrieben.

Ansprechpartner: **Patricia Junk** Tel: 0271/231-2974 p.junk@marienkrankenhaus.com
Silvia Englisch Tel: 0271/231-2963 s.englisch@marienkrankenhaus.com

5. Anmeldung/Abmeldung

Anmeldung: Schriftlich, per Fax oder per E-Mail mit Unterschrift des Dienstvorgesetzten im Sekretariat der Personalentwicklung. Der entsprechende Anmeldecoupon liegt in den Arbeitsbereichen aus und ist im Dokumentenlenkungssystem zu finden.

Fax: 0271/231-2979, E-Mail: ibf@marienkrankenhaus.com

Abmeldung: Wir bitten um möglichst frühzeitige Abmeldung, so dass frei gewordene Plätze weiter vergeben werden können.

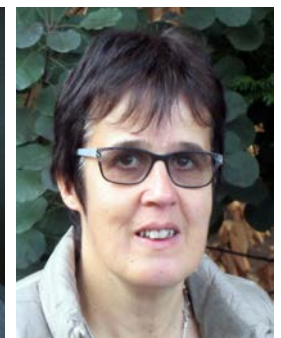
Neuregelung in der Pflege

Die Anmeldung zu **mehrtätigen** Fortbildungen und Weiterbildungen im Bereich Pflege muss in Abstimmung mit dem Dienstvorgesetzten erfolgen. Die Genehmigung erteilt die Pflegedirektion.

6. Ansprechpartner:

Team Personalentwicklung

- Petra Gahr Telefon: 0271/231-2311 oder -2312
Sonja Mechlinsky Telefon: 0271/231-2973
Maria Wisor Telefon: 0271/231-2972, Sekretariat
Hartmut Goubeaud Telefon: 0271/231-2976 oder -2978
Silvia Englisch Telefon: 0271/231-2963, Sekretariat, e-learning



Kalendarische Übersicht der Fort- und Weiterbildungen für das Jahr 2017

Januar		Seite
02.01.2017	Einführungstag neue Mitarbeiter im Krankenhaus.....	17
03.01.2017	EDV-Schulung für neue Mitarbeiter im Krankenhaus	17
05.01.2017	Klausurtagung Praxisanleiter (zweitägig)	27
10.01.2017	GSS: Treffen der Hygienebeauftragten.....	41
12.01.2017	HMT: Unterweisung nach dem Unterweisungshandbuch	43
17.01.2017	Notfalltraining für notfallmedizinisch tätige Ärzte und Rettungssanitäter	25
18.01.2017	MH: Reanimation und Einführung in den automatischen Defibrillator	42
24.01.2017	Unterweisung für Zugangsberechtigte nach §38StrSCHV	24
25.01.2017	<u>Start:</u> Feldenkrais – Bewusstheit durch Bewegung	39
26.01.2017	Treffen der hygienebeauftragten Ärzte	23
27.01.2017	Ausbildertreff	37
31.01.2017	Kinaesthetics Auffrischungstag	27
Februar		
01.02.2017	Einführungstag neue Mitarbeiter im Krankenhaus	17
	Aufbaukurs Hygieneschulung für MA MVZ	23
02.02.2017	EDV-Schulung für neue Mitarbeiter im Krankenhaus	17
	Brandschutzschulung für Führungskräfte	24
07.02.2017	HMT: Fire Training	43
	Arbeitskreis Praxisanleiter	28
08.02.2017	Arbeitsschutzveranstaltung	18
09.02.2017	HSE: Unterweisung Brandmeldezentrale	41
	Kinaesthetics Peer-Tutoren Arbeitsgruppe	28
10.02.2017	(R)auszeit (dreitägig)	39
14.02.2017	HSR: Reanimation und Einführung in den automatischen Defibrillator	42
	HSK: Unterweisung Brandmeldezentrale	43
	Unterweisung nach §42/43 IfSchG für Küche und Hauswirtschaft	22
15.02.2017	HSR: Unterweisung Brandmeldezentrale	42
	<u>Start</u> YOGA	40
22.02.2017	Kenntniskurs im Strahlenschutz A. 10 (dreitägig)	21
	Kurs z. Aktualisierung der Fachkunde und Kenntnisse im Strahlenschutz / A. 6 (8 Std.)	21
	Kurs z. Aktualisierung der Fachkunde und Kenntnisse im Strahlenschutz / A.11 (4 Std.)	21
	MH: Unterweisung Brandmeldezentrale	42
23.02.2017	Kinaesthetics Aufbaukurs Lernphase (zweitellig/ dreitägig)	28
	HSE: Unterweisung Hygiene	41
28.02.2017	HSK: Reanimation und Einführung in den automatischen Defibrillator	43



	Seite
März	
01.03.2017	Einführungstag neue Mitarbeiter im Krankenhaus 17
02.03.2017	EDV-Schulung für neue Mitarbeiter im Krankenhaus 17
06.03.2017	WB Palliative Care, Modul 1 (fünftägig) 45
	Treffen der hygienebeauftragten Pflegefachkräfte 23
08.03.2017	HMT: Reanimation in der Altenpflege und Einführung in den Defibrillator 44
09.03.2017	HMT: Unterweisung Hygiene 43
	HMT: Unterweisung Brandmeldezentrale 43
	HMT: Unterweisung Hygiene für Ehrenamtler 43
14.03.2017	Unterweisung Hygieneplan 22
15.03.2017	HSR: Unterweisung Hygiene 42
	HSK: Unterweisung Hygiene 43
16.03.2017	Grundkurs für Ärzte zur Erlangung der Fachkunde im Strahlenschutz n. A. 1 (dreitägig) 21
	HSE: Unterweisung nach dem Unterweisungshandbuch 41
20.03.2017	Reanimation des Neugeborenen – Intensivschulung in Kleingruppen 22
23.03.2017	Deeskalationstraining (zweitägig) 29
	HSE: Unterweisung nach dem Unterweisungshandbuch 41
27.03.2017	Sicherheit und Kompetenz im Umgang mit Tumorpatienten 29
	Informationsveranstaltung für neue Mitarbeiter im Unternehmen 17
28.03.2017	Kath. PV: Palliativ Care für Pflegehelfer und Betreuungsassistenten 30
	Unterweisung Medizinprodukte 23
29.03.2017	MH: Unterweisung nach dem Unterweisungshandbuch 42
30.03.2017	Workshop-Tag- Reanimation (jeweils stdl. Beginn in Kleingruppen) 19
April	
03.04.2017	Einführungstag neue Mitarbeiter im Krankenhaus 17
	WB Kinaesthetics Peer-Tutorin Phase 1 (vierteilig/ siebentägig) 30
04.04.2017	EDV-Schulung für neue Mitarbeiter im Krankenhaus 17
	GSS: Treffen der Hygienebeauftragten 41
05.04.2017	Arbeitsschutzveranstaltung 18
	HSR: Unterweisung nach dem Unterweisungshandbuch 42
06.04.2017	Treffen der hygienebeauftragten Pflegefachkräfte und Ärzte 23
12.04.2017	HSR: Unterweisung nach dem Unterweisungshandbuch 42
13.04.2017	HSK: Unterweisung nach dem Unterweisungshandbuch 43
19.04.2017	MH: Unterweisung Hygiene 42
26.04.2017	Pflegekongress 31
	HSR: Fire Training 42
27.04.2017	Unterweisung für Zugangsberechtigte nach §38 StrSchV 24
	HSE: Fire Training 41
Mai	
02.05.2017	Einführungstag neue Mitarbeiter im Krankenhaus 17
	HMT: Ersthelfer-Auffrischkurs 44
	Arbeitskreis Praxisanleiter und Kinaesthetics Peer Tutoren 31

	Seite
03.05.2017	EDV-Schulung für neue Mitarbeiter im Krankenhaus 17
05.05.2017	Tag der Händehygiene 31
11.05.2017	Update Dekubitusprophylaxe und Wundversorgung (zweitägig) 32
15.05.2017	WB Kinaesthetics Peer-Tutorin Phase 2 (vierteilig) 30
17.05.2017	Fire Training – Umgang mit dem Feuerlöscher (jeweils stdl.Beginn in Kleingruppen) 18
18.05.2017	GSS: Palliative Betreuung für 87b-Kräfte in der stationären Altenhilfe (zweitägig, Tag 1) 44
20.05.2017	Auszubildende: Knigge Seminar 37
22.05.2017	Informationsveranstaltung für neue Auszubildende 17
23.05.2017	HSE: Reanimation in der Altenpflege und Einführung in den Defibrillator 41
24.05.2017	GSS: Palliative Betreuung für 87b-Kräfte in der stationären Altenhilfe (zweitägig, Tag 1) 44
29.05.2017	WB Palliativ Care, Modul 2 (fünftägig) 45
31.05.2017	PKMS Grundlagenschulung 32

Juni

01.06.2017	Einführungstag neue Mitarbeiter im Krankenhaus 17
02.06.2017	EDV-Schulung für neue Mitarbeiter im Krankenhaus 17
07.06.2017	Kinaesthetics Grundkurs Lernphase Teil I (zweiteilig/ zweitägig) 32
21.06.2017	Deeskalationstraining (zweitägig) 29
22.06.2017	Kath. PV: Begleitung bei Abschied, Trauer, Sterben und Tod 33
	Spezialkurs für Ärzte zur Erlangung der Fachkunde im Strahlenschutz n.A. 2.1 (dreitg.) 21
28.06.2017	Unterweisung: Umgang mit Zytostatika 25

Juli

03.07.2017	Einführungstag neue Mitarbeiter im Krankenhaus 17
04.07.2017	EDV-Schulung für neue Mitarbeiter im Krankenhaus 17
	Kinaesthetics Grundkurs Lernphase Teil II (zweiteilig/ zweitägig) 32
	GSS: Treffen der Hygienebeauftragten 41
06.07.2017	Treffen der MPG-Beauftragten 23
08.07.2017	Radtour 40
11.07.2017	Treffen der hygienebeauftragten Ärzte 23
12.07.2017	Arbeitsschutzveranstaltung 18
	Firmenlauf 40
13.07.2017	Kompaktveranstaltung für operativ tätige Ärzte 25

August

01.08.2017	Einführungstag neue Mitarbeiter im Krankenhaus 17
02.08.2017	EDV-Schulung für neue Mitarbeiter im Krankenhaus 17
17.08.2017	GSS: Palliative Betreuung für 87b-Kräfte in der stationären Altenhilfe (zweitägig, Tag 2) 44
23.08.2017	GSS: Palliative Betreuung für 87b-Kräfte in der stationären Altenhilfe (zweitägig, Tag 2) 44
31.08.2017	WB Kinaesthetics Peer-Tutorin Phase 3 (vierteilig) 30

September

Seite

01.09.2017	Einführungstag neue Mitarbeiter im Krankenhaus	17
04.09.2017	EDV-Schulung für neue Mitarbeiter im Krankenhaus	17
05.09.2017	Unterweisung Hygieneplan	22
	HSK: Reanimation in der Altenpflege und Einführung in den Defibrillator	43
06.09.2017	HSK: Unterweisung Brandmeldezentrale	43
	<u>Start</u> YOGA	40
07.09.2017	Herausforderungen erfolgreich bewältigen – Professioneller Umgang mit stark übergewichtigen Patienten	34
	HMT: Unterweisung Hygiene	43
	HMT: Unterweisung Brandmeldezentrale	43
11.09.2017	WB Palliativ Care, Modul 3 (fünftägig)	45
12.09.2017	Arbeitskreis Praxisanleiter und Kinaesthetics Peer Tutoren	31
13.09.2017	Fire Training – Umgang mit dem Feuerlöscher (jeweils stdl. Beginn in Kleingruppen)	18
	MH: Reanimation in der Altenpflege und Einführung in den Defibrillator	42
14.09.2017	Grundkurs für Ärzte zur Erlangung der Fachkunde im Strahlenschutz n.A. 1 (dreitägig)	21
	HSE: Unterweisung Brandmeldezentrale	41
16.09.2017	Auszubildende: Klettergartenbesuch am Fischbacher Berg	37
20.09.2017	HSR: Unterweisung Brandmeldezentrale	42
21.09.2017	HMT: Reanimation in der Altenpflege und Einführung in den Defibrillator	44
22.09.2017	Wohl und Wehe – Simulations- und Notfalltrainings für Geburtshelfer (zweitägig)	34
25.09.2017	Informationsveranstaltung für neue Mitarbeiter im Unternehmen	17

Oktober

02.10.2017	Einführungstag neue Mitarbeiter im Krankenhaus	17
04.10.2017	EDV-Schulung für neue Mitarbeiter im Krankenhaus	17
	Treffen der hygienebeauftragten Pflegefachkräfte	23
05.10.2017	Sicherheit und Kompetenz im Umgang mit Tumorpatienten	29
	HMT: Unterweisung nach dem Unterweisungshandbuch	43
	HSK: Unterweisung nach dem Unterweisungshandbuch	43
10.10.2017	HSE: Reanimation in der Altenpflege und Einführung in den Defibrillator	41
11.10.2017	Behandlung erfolgreich – Patient verwirrt? Was können wir im Krankenhaus tun?	35
	HMT: Ersthelfer – Auffrischkurs	43
	MH: Unterweisung Hygiene	42
12.10.2017	Reanimation des Neugeborenen – Intensivschulung in Kleingruppen	22
17.10.2017	Alarm im Darm – Wie verhalte ich mich richtig bei infektiösen Darmerkrankungen?	35
18.10.2017	HSK: Unterweisung Hygiene	43
19.10.2017	MH: Fire Training	42
	HSR: Reanimation in der Altenpflege und Einführung in den Defibrillator	42
	HSE: Unterweisung Hygiene	41
24.10.2017	WB Kinaesthetics Peer-Tutorin – Abschluss	30
25.10.2017	MH: Unterweisung Brandmeldezentrale	42
27.10.2017	HSK: Fire Training	43

November

	Seite
02.11.2017	Einführungstag neue Mitarbeiter im Krankenhaus 17
	MH: Reanimation in der Altenpflege und Einführung in den Defibrillator 42
03.11.2017	EDV-Schulung für neue Mitarbeiter im Krankenhaus 17
06.11.2017	Unterweisung Medizinprodukte 23
07.11.2017	Arbeitsschutzveranstaltung 18
07.11.2017	GSS: Treffen der Hygienebeauftragten 41
08.11.2017	Kompaktveranstaltung für konservativ tätige Ärzte 25
08.11.2017	MH: Unterweisung nach dem Unterweisungshandbuch 42
08.11.2017	HSR: Unterweisung Hygiene 42
09.11.2017	Workshop Umsetzungsplanung „Behandlung erfolgreich – Patient verwirrt? Was können wir im Krankenhaus tun?“ 35
14.11.2017	Workshop-Tag – Reanimation (stdl. Beginn in Kleingruppen) 19
15.11.2017	Brandschutzschulung für Führungskräfte 24
16.11.2017	Runder Tisch Ausbildung 35
17.11.2017	(R)auszeit (dreitägig) 39
20.11.2017	WB Palliativ Care, Modul 4 (fünftägig) 45
29.11.2017	MT Data Störmodul 24
	Arbeitskreis Praxisanleitung 28
30.11.2017	Professionell kommunizieren und handeln in schwierigen Situationen 36

Dezember

01.12.2017	Einführungstag neue Mitarbeiter im Krankenhaus 17
04.12.2017	EDV-Schulung für neue Mitarbeiter im Krankenhaus 17
05.12.2017	Unterweisung für Zugangsberechtigte nach §38StrSchG 24
07.12.2017	Treffen der hygienebeauftragten Pflegefachkräfte und Ärzte 23
11.12.2017	Auszubildende: Leitbild/ Leitsätze 37
12.12.2017	DRG Update 2018 36
13.12.2017	Deeskalationstraining (zweitägig) 29
14.12.2017	Spezialkurs für Ärzte zur Erlangung der Fachkunde im Strahlenschutz n.A. 2.1 (dreitg.) 21
18.12.2017	Kinaesthetics Peer-Tutoren Arbeitsgruppe 28



Regelungen zu den Pflichtfortbildungen im MKS (Tabelle 1)

Thema	Inhalt	Zielgruppe	Intervall	Alternative
Arbeitsschutzveranstaltung	Gefahrenstoffe Bergetuch Abfallmanagement	alle MA MKS	jährlich	e-learning Arbeitsschutz keine keine
Fire -Training	Umgang mit dem Feuerlöscher (praktische Übung)	alle MA MKS	jährlich	keine
Theor. Brandschutz- helferausbildung	Brandschutzverordnung	vom DV benannte Personen	alle 3 Jahre	keine
Unterweisung Zugangsberechtigte nach §38 StrSchV	Verhalten im Strahlenbereich	MA D1, Technik und AHS	jährlich	keine
Unterweisung §42/ 43 IfSG für Küche und HW	Aktuelle Themen	MA Küche und HW	alle 2 Jahre	keine
Kompaktveranstaltung operativ und konservativ tätige Ärzte und PP	Unterweisung Strahlenschutz Gefahrenstoffe Bergetuch Abfallmanagement Hygienethema	Ärzte und Pflegepersonal	jährlich	keine e-learning + Arbeitsschutz- veranstaltung e-learning + Arbeitsschutz- veranstaltung e-learning + Arbeitsschutz- veranstaltung Hygienefortbildung
Onkologischer ortbildungstag	Aktuelle Themen	MA Onkologischer Zentren	jährlich	keine
Treffen der hygienebeauf- tragten Ärzte/ Pflegefach- kräfte	Aktuelle Themen	Hygiene- beauftragte	4mal / Jahr	keine
Brandschutzschulung für Führungskräfte	Aktuelle Themen	Führungskräfte	jährlich	eine



Schulungsturnus „Reanimation“ im MKS (Tabelle 2)

Bereich	Zielgruppe	Turnus	Methode	Trainer
MA IST	PP+Ärzte	jährlich	MegaCode AB	M. Lange
MA OP	PP+Ärzte	jährlich	MegaCode AB	M. Lange
MA HKL/ EKG	PP+Ärzte	jährlich	MegaCode AB	M. Lange
MA ZNA/ CPU	PP+Ärzte	jährlich	MegaCode AB	M. Lange
MA GSS TZ	Alle MA	jährlich	MegaCode AB	M. Lange
MA Geburtshilfe	Ärzte + Hebammen	jährlich	Intensivschulung	M. Pingel Kinderklinik
Med. Kliniken	Ärzte	jährlich	WT Reanimation (incl. MegaCode)	S. Vogel M. Lange
MA andere Abteilungen	alle Berufsgruppen	alle 2 Jahre	WT Reanimation	S. Vogel M. Lange
MA Bettenstation	Pflege/ MFA/ Servicekräfte	alle 2 Jahre	WT Reanimation	S. Vogel M. Lange
Patientenferne MA (Labor/ VW / Pat.service / Hauswirtschaft / Hol- und Bringedienst / Sekretariate)	alle Berufsgruppen	alle 3 Jahre	WT Reanimation	S. Vogel M. Lange
MVZ Kardiologie	alle Berufsgruppen	jährlich	MegaCode AB	M. Lange
Alle anderen MVZ	alle Berufsgruppen	alle 2 Jahre	MegaCode AB	M. Lange

Regelungen zu den Pflichtfortbildungen in den GSS Wohn- und Pflegeeinrichtungen (Tabelle 3)

Thema	Zielgruppe	Intervall	Alternative
Unterweisung Hygiene (IfSG §43/43, HACCP, Gefahrstoffe, Prävention von Nadelstichverletzungen)	Intern benannte MA	jährlich	e-learning Hygiene (bitte mit DV klären)
Unterweisung Brandmeldezentrale	Leitungskräfte und zusätzlich benannte MA	jährlich	keine
Unterweisung nach dem Unterweisungshandbuch	alle MA	jährlich	e-learning Arbeitsschutz (bitte mit DV klären)
Fire-Training	alle MA	jährlich	keine
Ersthelfer- Auffrischkurs	MA mit Ersthelfer Grundkurs bzw. Altenpflegeexamen	alle 2 Jahre	keine
Treffen der Hygienebeauftragten	Hygienebeauftragte	4 x pro Jahr	keine
Reanimation in der Altenpflege und Einführung in den automatischen Defibrillator	alle MA	Pflegfachkräfte jährlich, andere MA alle 2 Jahre	keine





Einführungsveranstaltungen für neue Mitarbeiter 2017

Veranstaltungen	Ort und Zeit, Termine
Einführungstag für neue Mitarbeiter (Krankenhaus, MVZ-Praxen/AZAM, GSS-Therapiezentrum)	Sitzungszimmer Nordstraße 29 jew. 8.30 – 16 Uhr 02.01.2017 01.02.2017 01.03.2017 03.04.2017 02.05.2017 01.06.2017 03.07.2017 01.08.2017 01.09.2017 02.10.2017 02.11.2017 01.12.2017
• Persönliche Einladung • Keine Auszubildenden • Keine Hospitanten • Keine Jahrespraktikanten	
EDV-Schulungstag für berechtigte, neue Mitarbeiter	IT-Schulungsraum, Verwaltung 2. ET jew. 8 – 15 Uhr 03.01.2017 02.02.2017 02.03.2017 04.04.2017 03.05.2017 02.06.2017 04.07.2017 02.08.2017 04.09.2017 04.10.2017 03.11.2017 04.12.2017
• Persönliche Einladung • Kennwortbogen der IT • Antrag Internet und E-Mail • CLINICA und IBM Notes	
Informationsveranstaltung für neue Mitarbeiter im Unternehmen	Hörsaal 5. OG jew. 8.30 – 12.30 Uhr 27.03.2017 25.09.2017
• Persönliche Einladung	
Informationsveranstaltung für neue Auszubildende	Hörsaal 5. OG 14 – 15 Uhr 22.05.2017
• Persönliche Einladung	

Anmeldungen bitte telefonisch unter 0271/231-2976 oder per E-Mail an:
h.goubeaud@marienkrankenhaus.com richten!

Arbeitsschutzveranstaltung für alle Mitarbeiter

Umgang mit Gefahrenstoffen, Abfallmanagement, Umgang mit dem Bergetuch

Kurs Nr.	Termin	Uhrzeit	Raum	Dozent
10-17a	08.02.2017	14 – 15 Uhr	Hörsaal 5. OG	MA Apotheke, Martin Jabs
10-17b	05.04.2017	14 – 15 Uhr	Hörsaal 5. OG	MA Apotheke, Martin Jabs
10-17c	12.07.2017	14 – 15 Uhr	Hörsaal 5. OG	MA Apotheke, Martin Jabs
10-17d	07.11.2017	15 – 16 Uhr	Hörsaal 5. OG	MA Apotheke, Martin Jabs

Zertifizierung: RbP 1 P

Unterweisung für alle Mitarbeiter

Fire-Training / Umgang mit dem Feuerlöscher

Kurs Nr.	Termin	Uhrzeit	Raum	Dozent
28-17a-g	17.05.2017	a) 9 – 10 Uhr b) 10 – 11 Uhr c) 11 – 12 Uhr d) 12 – 13 Uhr e) 14 – 15 Uhr f) 15 – 16 Uhr g) 16 – 17 Uhr	KPS Raum 2 und Außenbereich vor der Krankenpflegeschule	MA Fa. Giebeler – Feuerschutz
28-17h-n	13.09.2017	h) 9 – 10 Uhr (KPS) i) 10 – 11 Uhr j) 11 – 12 Uhr k) 12 – 13 Uhr l) 14 – 15 Uhr m) 15 – 16 Uhr n) 16 – 17 Uhr	KPS Raum 2 und Außenbereich vor der Krankenpflegeschule	MA Fa. Giebeler – Feuerschutz

Zertifizierung: RbP 1 P

Hinweis:

Die erste Gruppe ist den Auszubildenden der Krankenpflegeschule vorbehalten.

Bitte geben Sie die Gruppe bzw. die genaue Uhrzeit an.

Wir bearbeiten die Anmeldungen in der Reihenfolge des Eingangs.

Workshop-Tag für alle Mitarbeiter

Reanimation

Kurs Nr.	Termin	Uhrzeit	Raum	Dozent
24-17a	30.03.2017	stündlich von 9 – 16 Uhr	Hörsaal 5. OG	Dr. Sarah Vogel, Markus Lange
24-17b	14.11.2017	stündlich von 9 – 16 Uhr	Hörsaal 5. OG	Dr. Sarah Vogel, Markus Lange

Zertifizierung: RbP 2 P Hebammen FS, ÄKWL ✓ P

Hinweis:

Bei der Anmeldung muss die genaue Uhrzeit zur Planung angegeben werden. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

Die letzte Gruppe, von 15 bis 16 Uhr, ist insbesondere für die ärztlichen Mitarbeiter vorgesehen.

Bitte beachten Sie auch die in der Tabelle MKS 2 vorgesehenen Regelungen.



Pflichtfortbildung für bestimmte Berufsgruppen des MKS

Strahlenschutzkurse

Kurs Nr.	Kurse	Termine und Zeiten
16-17a	Grundkurs für Ärzte nach Anlage 1 (28 Stunden, inkl. Kenntniskurs)	16. – 18.03.2017 Hörsaal 5. OG Tag 1: 12 – 17 Uhr Tag 2: 12 – 20 Uhr Tag 3: 8 – 18 Uhr
16-17b	Spezialkurs für Ärzte nach Anlage 2, Ziff. 2.1 (20 Stunden)	22. – 24.06.2017 Hörsaal 5. OG Tag 1: 13 – 19 Uhr Tag 2: 13 – 20 Uhr Tag 3: 8.30 – 14 Uhr
16-17c	Grundkurs für Ärzte nach Anlage 1 (28 Stunden, inkl. Kenntniskurs)	14. – 16.09.2017 Hörsaal 5. OG Tag 1: 12 – 17 Uhr Tag 2: 12 – 20 Uhr Tag 3: 8 – 18 Uhr
16-17d	Spezialkurs für Ärzte nach Anlage 2, Ziff. 2.1 (20 Stunden)	14. – 16.12.2017 Hörsaal 5. OG Tag 1: 13 – 19 Uhr Tag 2: 13 – 20 Uhr Tag 3: 8.30 – 14 Uhr
16-17e	Kenntniskurs nach Anlage 10 (Funktionspflegepersonal/OP etc.)	22. – 24.02.2017 Hörsaal 5. OG/Cafeteria Tag 1: 8.30 – 11.45 Uhr Tag 2: 8.30 – 16 Uhr Tag 3: 8.30 – 16 Uhr
16-17f	Kurs zur Aktualisierung für Ärzte, MTRA, MFA nach den Anlagen 6 und 11	22.02.2017 Hörsaal 5. OG 8.30 – 16.30 Uhr
16-17g	Kurs zur Aktualisierung für OP-Personal nach Anlage 11	12.45 – 16.30 Uhr

Hinweis:

Anmeldungen bitte telefonisch unter 0271/231-2976 oder per E-Mail an:
h.goubeaud@marienkrankenhaus.com richten!

Reanimation des Neugeborenen – Intensivschulung in Kleingruppen

Kurs Nr.	Termin	Uhrzeit	Raum	Dozent	Zielgruppe
19-17a-d	20.03.2017	a) 13 – 14.30 Uhr b) 14 – 15.30 Uhr c) 15 – 16.30 Uhr d) 17 – 17.30 Uhr	Besprechungsraum Frauenklinik und Kreißaal	Dr. Markus Pingel und MA Kinder- klinik	Ärzte der Frauen- klinik, Hebammen, MA Anästhesie
19-17e-h	12.10.2017	e) 13 – 14.30 Uhr f) 14 – 15.30 Uhr g) 15 – 16.30 Uhr h) 17 – 17.30 Uhr	Besprechungsraum Frauenklinik und Kreißaal	Dr. Markus Pingel und MA Kinder- klinik	Ärzte der Frauen- klinik, Hebammen, MA Anästhesie

Zertifizierung: RbP 2 P, Hebammen 2 FS, ÄKWL ✓ P

Hinweis:

Die Intensivschulung der einzelnen Gruppen beginnt stündlich und dauert 1,5 Stunden.

An jeder Gruppe nimmt 1 Arzt der Frauenklinik, 1 Mitarbeiter der Anästhesie und 1 Hebamme teil.

Unterweisung nach § 42/ 43 IfSchG für Küche und Hauswirtschaft

Kurs Nr.	Termin	Uhrzeit	Raum	Dozent	Zielgruppe
12-17	14.02.2017	15 – 16.30 Uhr	Hörsaal 5. OG	Bernhard Külpmann	MA Küche und Hauswirtschaft

Unterweisung: Hygieneplan

Kurs Nr.	Termin	Uhrzeit	Raum	Dozent	Zielgruppe
18-17a	14.03.2017	14 – 15.30 Uhr	Hörsaal 5. OG	Bernhard Külpmann	Pflegefachkräfte und Ärzte
18-17b	05.09.2017	14 – 15.30 Uhr	Hörsaal 5. OG	Bernhard Külpmann	Pflegefachkräfte und Ärzte

Zertifizierung: RbP 2 P, Hebammen 2 FS, ÄKWL ✓ P

Treffen der Hygienebeauftragten

Kurs Nr.	Termin	Uhrzeit	Raum	Dozent	Zielgruppe
04-17a	26.01.2017	16 – 18 Uhr	AZAM, Seminarraum 2	MA Team Hygiene	Ärzte
04-17b	06.03.2017	14 – 16 Uhr	AZAM, Seminarraum 2	MA Team Hygiene	Pflegefachkräfte
04-17c	06.04.2017	14 – 16 Uhr	AZAM, Seminarraum 1	MA Team Hygiene	Pflegefachkräfte und Ärzte
04-17d	11.07.2017	16 – 18 Uhr	AZAM, Seminarraum 2	MA Team Hygiene	Ärzte
04-17e	04.10.2017	14 – 16 Uhr	AZAM, Seminarraum 2	MA Team Hygiene	Pflegefachkräfte
04-17f	07.12.2017	14 – 16 Uhr	AZAM, Seminarraum 1	MA Team Hygiene	Pflegefachkräfte und Ärzte

Zertifizierung: RbP 2 P Hebammen 2 FS, ÄKWL ✓ P

Aufbaukurs Hygiene für die hygieneverantwortlichen Mitarbeiter der MVZ

Kurs Nr.	Termin	Uhrzeit	Raum	Dozent	Zielgruppe
07-17	01.02.2017	14 – 17 Uhr	AZAM, Seminarraum 2	Bernhard Külpmann	Hygienebeauftragte MVZ

Unterweisung Medizinprodukte

Kurs Nr.	Termin	Uhrzeit	Raum	Dozent	Zielgruppe
23-17a	28.03.2017	14 – 15.30 Uhr	Besprechungsraum Cafeteria	Hubert Nünnerich	Pflegefachkräfte und Ärzte
23-17b	06.11.2017	14 – 15.30 Uhr	Besprechungsraum Cafeteria	Hubert Nünnerich	Pflegefachkräfte und Ärzte

Zertifizierung: RbP 2 P Hebammen FS, ÄKWL ✓ P

Treffen der Medizinprodukte-Beauftragten

Kurs Nr.	Termin	Uhrzeit	Raum	Dozent	Zielgruppe
35-17	06.07.2017	14 – 15 Uhr	Besprechungsraum Cafeteria	Hubert Nünnerich	Medizinprodukte Beauftragte

Zertifizierung: RbP 1 P, Hebammen FS

MT Data Störmodul

Kurs Nr.	Termin	Uhrzeit	Raum	Dozent	Zielgruppe
42-17	29.11.2017	14 – 15.30 Uhr	Besprechungsraum Cafeteria	MA Fa. Dräger	Alle Mitarbeiter Pflege und Medizin

Zertifizierung: RbP 2 P

Brandschutzschulung für Führungskräfte

Kurs Nr.	Termin	Uhrzeit	Raum	Dozent	Zielgruppe
08-17a	02.02.2017	14 – 15.30 Uhr	Hörsaal 5. OG	Hubert Berschauer Florian Uhlhorn	Alle Führungskräfte
08-17b	15.11.2017	14 – 15.30 Uhr	Hörsaal 5. OG	Hubert Berschauer Florian Uhlhorn	Alle Führungskräfte

Zertifizierung: RbP 2 P

Unterweisung für Zugangsberechtigte nach §38 StrSchV

Kurs Nr.	Termin	Uhrzeit	Raum	Dozent	Zielgruppe
03-17a	24.01.2017	14 – 15 Uhr	Besprechungsraum Cafeteria	Medizinphysiker	ausgewählter Personen- kreis der D1, Fa. AHS, Technik und Hauswirt- schaft
03-17b	27.04.2017	11 – 12 Uhr	Besprechungsraum Cafeteria	Medizinphysiker	ausgewählter Personen- kreis der D1, Fa. AHS, Technik und Hauswirt- schaft
03-17c	05.12.2017	14 – 15 Uhr	Besprechungsraum Cafeteria	Medizinphysiker	ausgewählter Personen- kreis der D1, Fa. AHS, Technik und Hauswirt- schaft

Unterweisung: Umgang mit Zytostatika

Kurs Nr.	Termin	Uhrzeit	Raum	Dozent	Zielgruppe
34-17a	28.06.2017	14 – 15 Uhr	Hörsaal 5. OG	Mitarbeiter der Apotheke	Pflegefachkräfte, Medizinische Fachangestellte und Ärzte

Zertifizierung: RbP 1 P, ÄKWL ✓ P

Kompaktveranstaltung für Ärzte und Pflegefachkräfte der medizinischen und operativen Kliniken

Kurs Nr.	Termin	Uhrzeit	Raum	Dozent	Zielgruppe
36-17a	13.07.2017	14 – 16.30 Uhr	Hörsaal 5. OG	Dr. Andreas Farnschläder, Dr. Jörg Leffler, Michael Heymann, Martin Jabs	Ärzte und Pflegefachkräfte der operativen Kliniken
36-17b	08.11.2017	14 – 16.30 Uhr	Hörsaal 5. OG	Dr. Andreas Farnschläder, Dr. Wolfram Dölken, Michael Heymann, Martin Jabs	Ärzte und Pflegefachkräfte der medizinischen Kliniken

Zertifizierung: RbP 2 P, ÄKWL ✓ P

Notfalltraining für notfallmedizinisch tätige Ärzte und Rettungssanitäter

Kurs Nr.	Termin	Uhrzeit	Raum	Dozent	Zielgruppe
02-17	17.01.2017	16.15 – 18.45 Uhr	Hörsaal 5. OG	Prof. Dr. Michael Buerke, Prof. Dr. Werner Hering, Dr. Henning Lemm, Sarah Vogel	notfallmedizinisch tätige Ärzte und Rettungssanitäter

Zertifizierung: ÄKWL ✓ P

Themen:

Akute Herzinsuffizienz (Prof. Dr. Michael Buerke)

Schmerztherapie in der Notfallmedizin (Prof. Dr. Werner Hering)

COPD (Sarah Vogel)

Herzrhythmusstörungen (Dr. Henning Lemm)



Kurs 01-17

Klausurtagung – Beurteilung von Schülern in der Pflegeausbildung

- Inhalt:** Die Klausurtagung für die Praxisanleiter ist eine Gelegenheit, gemeinsam intensiv an einem vorher festgelegten Thema zu arbeiten, Erfahrungen auszutauschen und Standards in der Ausbildung von Schülern festzulegen. In diesem Jahr steht die „Beurteilung von Schülern“ im Fokus. Dabei spielen folgende Fragen eine Rolle: „Kann ich überhaupt einen Menschen beurteilen? Welche Bedeutung hat eine Beurteilung für Schüler am Ende eines Einsatzes oder im Examen, „Was kann oder sollte eine Beurteilung über einen Schüler aussagen? Welche Beurteilungsfehler sollte ich persönlich beachten?“ Außerdem gibt es Gelegenheit, Gesprächsübungen durchzuführen, in denen der Entwicklungsbedarf von Schülern formuliert wird.
- Dozent:** Elke Borchers, Klaus Stinner
- Zielgruppe:** Praxisanleiter
- Max. Teiln.:** 30 Personen
- Ort:** Josef-Gockeln-Haus, Kirchhundem-Rahrbach
- Termin/Zeit:** 05.01.2017, 10 Uhr bis 06.01.2017, 16 Uhr
- Hinweis:** Die Anreise muss selbstorganisiert werden
- Zertifizierung:** RbP 10 P
- Anmeldeschluss:** 30.11.2016

Kurs 06-17

Kinaesthetics Auffrischungstag

- Inhalt:** Dieser Tag dient dazu, alle Kinaesthetics-Anwender auf den aktuellen Stand der Kinaesthetics zu bringen. Konkrete Fragestellungen werden anhand einzelner Konzeptblickwinkel bearbeitet und Lösungen für die Herausforderungen des pflegerischen Alltags gemeinsam entwickelt. Werkzeug hierbei ist die Lernspirale als Grundlage zur persönlichen Weiterentwicklung.
- Dozent:** Petra Gahr
- Zielgruppe:** Grund- und Aufbaukursabsolventen
- Max. Teiln.:** 16 Personen
- Ort:** MKS, Hörsaal 5. OG
- Termin/Zeit:** 31.01.2017, 8.30 bis 16 Uhr
- Hinweis:** Bitte bequeme Kleidung, eine Wolldecke, rutschfeste Socken und Schreibmaterial mitbringen!
- Zertifizierung:** RbP 6 P, Hebammen 8 FS

Kurs 09-17a/b

Arbeitskreis Praxisanleitung

- Inhalt: Der Arbeitskreis hat zum Ziel, aktuelle Themen der Praxisanleitung zu bearbeiten und daraus resultierende Erkenntnisse in der Anleitungssituation umzusetzen.
- Dozent: Klaus Stinner, Elke Borchers
- Zielgruppe: Praxisanleiter
- Ort: MKS, Krankenpflegeschule, Raum 2
- Termine/ Zeit: a) 07.02.2017, 14 bis 15.30 Uhr
b) 29.11.2017, 14 bis 15.30 Uhr
- Zertifizierung: RbP 2 P

Kurs 14-17a/b

Kinaesthetics Peer Tutoren Arbeitsgruppe

- Inhalt: Im Rahmen dieser Arbeitsgruppe wird das Konzeptverständnis weiter vertieft, der Anleitungsprozess evaluiert und die Strukturen, die die nachhaltige Entwicklung im Arbeitsbereich fördern oder behindern, betrachtet und Handlungsschritte abgeleitet.
Die pflegerische Versorgung stark übergewichtiger Patienten wird reflektiert und sinnvolle Lösungen für den respektvollen Umgang mit dieser steigenden Herausforderung entwickelt.
- Dozent: Petra Gahr, Franziska Wefer
- Zielgruppe: Peer-Tutoren
- Ort: MKS, Hörsaal 5. OG
- Termine/ Zeit: a) 09.02.2017, 8.30 bis 13 Uhr
b) 18.12.2017, 8.30 bis 13 Uhr
- Zertifizierung: RbP 5 P

Kurs 15-17

Kinaesthetics Aufbaukurs Lernphase (dreitägig / zweiteilig)

- Inhalt: Der Kinaesthetics-Aufbaukurs baut auf dem Lernprozess nach dem Grundkurs auf. Im Mittelpunkt steht die Auseinandersetzung mit der Bedeutung der Bewegungs- und Handlungskompetenz für Lern- und Gesundheitsprozesse. Anhand der sechs Kinaesthetics-Konzepte werden alltägliche Aktivitäten gezielt erfahren, analysiert und dokumentiert. Dadurch entwickeln die Teilnehmer die Kompetenz, die Unterstützung von alltäglichen Aktivitäten in ihrem Berufsalltag zu beschreiben und gezielt als Lernsituationen zu gestalten.
In Eigen- und Partnererfahrung sowie einem Praxistransfer wird das Konzeptverständnis vertieft und erweitert.
- Leitung: Petra Gahr
- Zielgruppe: Kinaesthetics - Grundkursabsolventen
- Max. Teiln.: 16 Personen
- Ort: MKS, Hörsaal 5. OG
- Termin/Zeit: 23./ 24.02.2017 und 15.03.2017, 8.30 bis 16 Uhr
- Gebühr: Für externe Interessenten € 300,- (inkl. Lizenzgebühr)
- Hinweis: Bitte bringen Sie eine Wolldecke, bequeme Kleidung, rutschfeste Socken, Schreibmaterial und (falls vorhanden) das Konzeptbuch mit.
- Zertifizierung: RbP 18 P, Hebammen 24 FS

Kurs 20-17a-c

Deeskalationstraining

- Inhalt:** Die notwendigen Vorbeugemaßnahmen und Methoden des Deeskalationstrainings stehen im Mittelpunkt der Veranstaltung. Das wichtigste Ziel in einer eskalierenden Situation ist, Angriffe des Betreuten zu verhindern. Sie trainieren an diesen beiden Tagen Grundlagen und Möglichkeiten des Umgangs mit hocherregten, aggressiven Patienten und Angehörigen. Praktische Übungen in Form von Situationstrainings und Praxissimulationen sollen Ihnen Sicherheit im direkten Umgang mit hochangespannten Patienten und Angehörigen geben.
- Dozent:** Elke Borchers
- Zielgruppe:** Pflegefachkräfte, Ärzte und Interessierte
- Max. Teiln.:** 16 Personen
- Ort/Termin/Zeit:**
- | | |
|------------------------------------|----------------------------------|
| a) MKS, Hörsaal 5. OG | 23./ 24.03.2017, 8.30 bis 16 Uhr |
| b) MKS, Sitzungszimmer Nordstr. 29 | 21./ 22.06.2017, 8.30 bis 16 Uhr |
| c) MKS, Sitzungszimmer Nordstr. 29 | 13./ 14.12.2017, 8.30 bis 16 Uhr |
- Zertifizierung:** RbP je Training 8 P

Kurs 21-17a/b

Onkologischer Fortbildungstag – Sicherheit und Kompetenz im Umgang mit Tumorpatienten Erwartungen – Fähigkeiten – Ressourcen

- Inhalt:** Die berufliche Begegnung mit Tumorpatienten bei der Diagnose und Behandlung stellt alle Mitglieder des Helferteams oft vor schwierige Situationen. Der Patient und seine Angehörigen suchen Halt, erwarten kompetentes Verhalten und zuversichtliche Perspektiven für den weiteren Verlauf der Behandlung. Die betreuenden Helfer müssen sich unmittelbar und flexibel auf die Notsituation des Patienten einstellen und entsprechend reagieren. Das kann leicht zu Überforderung und Hilflosigkeit beim jeweiligen Helfer führen. In diesem Seminar geht es darum, sich seiner eigenen Position klar zu werden und Erwartungen und Kompetenzen deutlich ein- und abzugrenzen. Hierbei soll der Helfende seine individuellen Ressourcen und kreativen Fähigkeiten betrachten und sie in berufliche Kompetenz übersetzen und weiter entwickeln.
- Dozent:** Julia Weinrebe
- Zielgruppe:** Mitarbeiter der onkologischen Zentren und Interessierte
- Termin/Zeit/ Ort:**
- | | |
|--|-----------------------------|
| a) Ambulantes Zentrum Albertus Magnus, Seminarraum 1 | 27.03.2017, 8.30 bis 16 Uhr |
| b) MKS, Hörsaal 5. OG | 05.10.2017, 8.30 bis 16 Uhr |
- Hinweis:** Die Mitarbeiter der onkologischen Zentren sind verpflichtet, einmal pro Jahr an einer für sie definierten Fortbildung teilzunehmen.
- Zertifizierung:** RbP 8 P, ÄKWL ✓

Kurs 22-17

Katholischer Pflegeverband:

Palliative Care für Pflegehelfer und Betreuungsassistenten nach 87b und Ehrenamtliche

Inhalt: An diesem Seminartag sollen insbesondere PflegehelferInnen, Ehrenamtliche aber auch andere Interessierte die Philosophie, die Inhalte und Möglichkeiten von Palliative Care kennen lernen. Sie werden praktische Hinweise und Vorschläge zum Umgang und Verhalten in palliativen Situationen für die Betreuungsarbeit mitnehmen und in der täglichen Begleitung umsetzen und anwenden können. Dies betrifft sowohl die Haltung gegenüber Menschen, die in Palliativ-Einheiten betreut werden, als auch unterstützende Maßnahmen, die den Betroffenen ihre Alltagsgestaltung erleichtern und so angenehm wie möglich machen.

Dozent: Dr. Peter Lux

Zielgruppe: Pflege und Betreuungsassistenten

Max. Teiln.: 20 Personen

Ort: MKS, Sitzungszimmer, Nordstr. 29

Termin/Zeit: 28.03.2017, 9 bis 16.30 Uhr

Gebühr: Für Mitglieder des Katholischen Pflegeverbandes € 85,- für Nichtmitglieder € 105,- (inkl. Essen und Trinken). Für Mitarbeiter des MKS entfallen die Gebühren!

Anmeldung: Mitarbeiter des MKS melden sich mit dem Anmeldecoupon an. Externe Interessenten bitte direkt über den Katholischen Pflegeverband, Telefon: 0941/ 604877-0

Eine Veranstaltung in Kooperation mit dem Katholischen Pflegeverband.

Kurs 25-17

Kinaesthetics Peer-Tutoren Weiterbildung / vierteilig

Inhalt: Peers sind die Kollegen am Arbeitsplatz, die Kinaesthetics in der Pflege anwenden, aber noch keine Experten sind. Der „Tutor“ ist in diesem Fall ein „Lehrer“. Kinaesthetics in den Alltag zu integrieren ist oftmals eine große Herausforderung. Um die Lernprozesse in der Pflegepraxis wirkungsvoll zu gestalten, brauchen die einzelnen Mitarbeiter eine kontinuierliche und individuelle Unterstützung. Die zukünftigen Peer Tutoren bekommen in dieser Fortbildung das nötige Rüstzeug, um einen solchen Lernprozess mit zu gestalten und ihr Wissen und Können in der Praxis den anderen Pflegenden zu vermitteln.

Leitung: Petra Gahr

Zielgruppe: Kinaesthetics-Aufbaukursabsolventen

Max. Teiln.: 14 Personen

Ort: MKS, Hörsaal 5. OG

Termin/Zeit: Phase 1: 03./ 04.04.2017, 8.30 bis 16 Uhr

Phase 2: 15./ 16.05.2017, 8.30 bis 16 Uhr

Phase 3: 31.08/ 01.09.2017, 8.30 bis 16 Uhr

Abschlusspräsentation: 24.10.2017, 8.30 bis 16 Uhr

Gebühr: Für externe Interessenten € 850,- (inkl. Lizenzgebühr)

Zertifizierung: RbP 20 P

„Pflege kann Siegen“

Der zweite Siegener Pflegekongress findet
am 26.04.2017 im Kulturhaus LYZ statt!

www.pflege-kann-siegen.de



Kurs 26-17a/b

Kinaesthetics Peer Tutoren und Praxisanleiter Arbeitsgruppe

Inhalt: Durch diese Arbeitsgruppe soll die Zusammenarbeit der oben genannten Personengruppen gefördert werden, um die nachhaltige Entwicklung der Kinaesthetics in den Arbeitsbereichen zu unterstützen. Anleitungssituationen werden aus der Bewegungsperspektive betrachtet und mit Hilfe der Kinaesthetics Blickwinkel bearbeitet.

Dozent: Elke Borchers, Petra Gahr

Zielgruppe: Peer-Tutoren und Praxisanleiter

Ort: MKS, Hörsaal 5. OG

Termine/ Zeit: a) 02.05.2017, 14 bis 16 Uhr

b) 12.09.2017, 14 bis 16 Uhr

Zertifizierung: RbP 2 P

Tag der Händehygiene

Am 05.05.2017 von 10 bis 15 Uhr
im Verkehrsturm im Erdgeschoss

Das Hygieneteam freut sich auf Ihren Besuch und hält
Überraschungen für Sie vor!



Kurs 27-17

Update Expertenstandard Dekubitusprophylaxe – Wundversorgung

- Inhalt:** Am ersten Tag werden Sie über aktuelle Version des Expertenstandards Dekubitusprophylaxe informiert. Des Weiteren werden der derzeitige Stand des Umsetzungsprozesses im St. Marien-Krankenhaus Siegen und die nächsten Implementierungsschritte erläutert. Im letzten Teil steht die Förderung der Bewegungskompetenz im Vordergrund. Sie erfahren die Bedeutung der individuellen Positionsunterstützung und erhalten praxisnahe Anregungen für Ihren beruflichen Alltag.
Der zweite Tag dient der Vorstellung der wichtigsten Wundaufgaben und deren Anwendung in der Praxis. Anhand von Fallbeispielen aus Ihrem Arbeitsalltag wird die praktische Umsetzung der Wundversorgung in Kleingruppen reflektiert und geübt.
- Dozent:** Tag 1: Petra Gahr, Franziska Wefer,
Tag 2: Thomas Krain, Elke Schimpchen
- Zielgruppe:** Pflegefachkräfte
- Ort:** MKS, Hörsaal 5. OG
- Termine/ Zeit:** 11.05.2017, 8.30 bis 16 Uhr und 12.05.2017, 8.30 bis 15 Uhr
- Hinweis:** Bitte am ersten Tag bequeme Kleidung anziehen und eine Decke mitbringen.
- Zertifizierung:** RbP 7 P

Kurs 30-17

Grundlagenschulung PKMS

- Inhalt:** „Der Pflegekomplexmaßnahmen-Score (PKMS) ist ein Instrument zur Abbildung der hochaufwendigen Pflege im Krankenhaus. Er dient als Grundlage zur Leistungsabrechnung hochaufwendiger Pflege innerhalb der Entgeltsysteme.“ (Handbuch PKMS 2015)
Diese Schulung soll dazu dienen, die PKMS- Dokumentation in der Praxis erfolgreich umzusetzen und ein Verständnis für die Kodierung von PKMS zu erlangen.
- Dozent:** Franziska Wefer, Aneta Maczuch
- Zielgruppe:** Pflegefachkräfte
- Ort:** MKS, Sitzungszimmer Nordstr. 29
- Termine/ Zeit:** 31.05.2017, 8.30 bis 15 Uhr
- Zertifizierung:** RbP 7 P

Kurs 31-17

Kinaesthetics Grundkurs Lernphase (viertägig / zweiteilig)

- Inhalt:** Die Bedeutung der Bewegungskompetenz in der pflegerischen Interaktion nimmt in der Altenpflege, im Krankenhaus, in der professionellen häuslichen Pflege, in der Rehabilitation oder im Behindertenbereich zu. Ziel ist es, sich selbst vor berufsbedingten Verletzungen zu schützen und andere Menschen in der Entwicklung ihrer Bewegungskompetenz zu unterstützen. Dies erfordert ein fundiertes Bewegungsverständnis. Das Kinaesthetics Konzeptsystem ermöglicht den teilnehmenden Personen, Bewegung zu verstehen, zu unterstützen und zu dokumentieren. In Eigen- und Partnererfahrung sowie einem Praxistransfer werden die sechs Kinaesthetics-Konzepte vermittelt.

Dozent:	Petra Gahr
Zielgruppe:	Pflegefachkräfte und Interessierte
Max. Teiln.:	16 Personen
Ort:	MKS, Hörsaal 5. OG
Termin/Zeit:	07./ 08.06.2017 und 04./ 05.07.2017, 8.30 bis 16 Uhr
Gebühr:	Für externe Interessenten € 400,- (inkl. Lizenzgebühr)
Hinweis:	Bitte bequeme Kleidung, eine Wolldecke, zwei Handtücher (vierter Tag), rutschfeste Socken und Schreibmaterial mitbringen!
Zertifizierung:	RbP 14 P, Hebammen 24 FS

Kurs 33-17

Katholischer Pflegeverband: Begleitung bei Abschied, Trauer, Sterben und Tod

Inhalt: Seminare dieser Art werden häufig unter der Überschrift „Sterbebegleitung“ angeboten. Ich möchte das Thema bereits im Titel differenzieren, um auf die unterschiedlichen Schwerpunkte hinzuweisen, die wir gemeinsam bearbeiten werden.

Es gibt viele Herangehensweisen, wie wir mit Veränderungen, Abschieden, mit Trauer und insbesondere mit Verlusten umgehen können. Wir werden uns einige ausgewählte Konzepte anschauen und jede/jeder kann für sich prüfen, inwieweit sie/er diese für sich als hilfreich nutzen und/oder anderen Menschen (zu Pflegenden, Angehörigen u.A.) ggf. als Hilfestellung anbieten kann.

Ebenso werden wir uns mit dem Sterben auseinander setzen. Hierbei prüfen wir verschiedene Modelle von Sterbe- und Trauerphasen, ob und inwieweit sie uns hilfreich sein können, Sterbende zu begleiten und Strategien bei der Unterstützung und Bewältigung zu entwickeln. Wir werden uns auch mit dem physiologischen Sterbeprozess beschäftigen.

Möglichkeiten der Gestaltung und Verarbeitung bieten unter Anderem Rituale. Auch diese und deren Möglichkeiten werden wir uns ansehen.

Den Tod zu begreifen, stellt eine der größten Herausforderungen dar. Wir werden auch hier versuchen, helfende Aspekte zu finden.

Die Bearbeitung dieser existentiellen Fragen in der Begleitung anderer Menschen ist nur möglich, wenn wir uns vorher mit der Bedeutung dieser Themen für uns selber in diesem Seminar auseinandergesetzt haben.

Dozent:	Dr. Peter Lux
Zielgruppe:	Interessierte
Max. Teiln.:	20 Personen
Ort:	Ambulantes Zentrum Albertus Magnus, Seminarraum 1
Termin/Zeit:	22.06.2017, 9 bis 16.30 Uhr
Gebühr:	Für Mitglieder des Katholischen Pflegeverbandes € 85,- für Nichtmitglieder € 105,- (inkl. Essen und Trinken). Für Mitarbeiter des MKs entfallen die Gebühren!
Anmeldung:	Mitarbeiter des MKS melden sich mit dem Anmeldecoupon an. Externe Interessenten bitte direkt über den Katholischen Pflegeverband, Telefon: 0941/ 604877-0

Eine Veranstaltung in Kooperation mit dem Katholischen Pflegeverband.

Kurs 37-17

Herausforderungen erfolgreich bewältigen – Professioneller Umgang mit stark übergewichtigen Patienten

Inhalt:	Die pflegerische Versorgung stark übergewichtiger Patienten stellt Mitarbeiter in Gesundheitseinrichtungen vor immer größer werdende Herausforderungen. Um sich bei der Pflege nicht zu verletzen, werden in der Fortbildung die eigenen Verhaltensmuster reflektiert und neue erprobt, um die professionelle Versorgung zu gewährleisten und diesen Menschen mit Würde zu begegnen.
Dozent:	Petra Gahr, Andrea Budke
Zielgruppe:	Peer-Tutoren
Ort:	MKS, Hörsaal 5. OG
Termine/ Zeit:	07.09.2017, 14 bis 17 Uhr
Zertifizierung	RbP 3 P

Kurs 38-17

Wohl und Wehe – Simulations- und Notfalltraining für Geburtshelfer

Inhalt:	<p>Die mütterliche und kindliche Morbidität und Mortalität im Zusammenhang mit der Geburt eines Kindes liegen in Deutschland im weltweiten Vergleich sehr niedrig. Es gibt dennoch Bedarf, die Versorgung von Müttern und Kindern, besonders auch in Notfallsituationen, immer wieder zu üben und gegebenenfalls zu verbessern.</p> <p>Dabei ist die Kommunikation im interprofessionellen Team genauso wichtig, wie das Schnittstellen- Management und das Beherrschen von Abläufen mit den dazu gehörenden handwerklichen Fähigkeiten.</p> <p>Anhand von fallbasierten Szenarios werden im Simulationstraining alle Aspekte von „Best Practice“ im Team geübt und reflektiert. Kritische Ereignisse in Geburtsverläufen werden gemeinsam analysiert und optimale Handlungsabläufe erarbeitet.</p>
Dozent:	Patricia Gruber, Christine Schwarz
Zielgruppe:	Hebammen und Ärzte der Geburtshilfe
Ort:	MKS, Hörsaal 5. OG
Termine/ Zeit:	22.09.2017, 16 bis 19.15 Uhr 23.09.2017, 09 bis 16.15 Uhr
Gebühr:	Für externe Interessenten € 150,-
Zertifizierung:	RbP 8 P, Hebammen 12 FS, ÄKWL ✓

Kurs 39-17

Behandlung erfolgreich – Patient verwirrt? Was können wir im Krankenhaus tun?

Inhalt: In der Auftaktveranstaltung geht es darum, die Besonderheiten in der pflegerischen Versorgung von Menschen mit Demenz zu verstehen, um ihnen adäquat zu begegnen. Häufig wird eine vorliegende Demenz nicht erkannt und den Patienten nicht entsprechend begegnet, was den Umgang miteinander erschwert.

Es wird dringend notwendig, die routinierten Abläufe im Krankenhaus optimal an die steigende Herausforderung anzupassen und die Versorgungsqualität der Betroffenen zu steigern. Es geht auch darum, die eigene Belastung durch professionelles Handeln zu reduzieren. Ideen für die Umsetzung werden erarbeitet und im Anschluss erprobt. Zwei Workshops helfen, den Umsetzungsstand zu reflektieren und weiter zu entwickeln.

Dozent: Sophia Janz

Zielgruppe: Pflegefachkräfte, Ärzte und Interessierte

Max. Teiln.: 25 Personen

Ort: MKS, Sitzungszimmer Nordstr. 29

Termin/Zeit: 11.10.2017, 14 bis 16 Uhr (Auftaktveranstaltung)

09.11.2017, 14 bis 16 Uhr (Workshop zur Umsetzungsplanung)

11.01.2018, 14 bis 16 Uhr (Workshop zur Reflektion und Weiterentwicklung der Umsetzung)

Zertifizierung: RbP je 2 P

Kooperation mit dem Caritasverbandes Siegen-Wittgenstein e.V., Projekt „Menschen mit Demenz in der Überleitung“.

Kurs 40-17

Alarm im Darm – Wie verhalte ich mich richtig bei infektiösen Darmerkrankungen?

Inhalt: Dieser Kurs bietet Ihnen die Möglichkeit, Ihr Wissen in Bezug auf infektiöse Darmerkrankungen zu aktualisieren und richtiges Verhalten abzuleiten, um eine Erkrankung zu vermeiden.

Dozent: Mitarbeiter Team Hygiene

Zielgruppe: Pflegefachkräfte, Ärzte und Interessierte

Max. Teiln.: 25 Personen

Ort: MKS, Sitzungszimmer Nordstr. 29

Termin/Zeit: 17.10.2017, 14 bis 15 Uhr

Zertifizierung: RbP 1 P, ÄKWL ✓

Kurs Nr. 41-17

Runder Tisch Ausbildung

Inhalt: Der Arbeitskreis bietet Stationsleitungen, Praxisanleitern und dem Schulteam eine gemeinsame Plattform zum intensiven Austausch. Ziel dieser regelmäßigen Veranstaltung ist es, einen förderlichen Dialog aufrecht zu erhalten, um Schülern eine optimale praktische Ausbildung zu ermöglichen und Schwierigkeiten zu bearbeiten. Themenwünsche können gerne im Vorfeld eingereicht werden.

Dozenten: Klaus Stinner, Elke Borchers

Zielgruppe: Stationsleitungen und Praxisanleiter

Max. Teiln.: 20 Personen

Ort: MKS, Krankenpflegeschule Raum 2

Termin/Zeit: 16.11.2017, 8.30 bis 11 Uhr

Zertifizierung: RbP 3 P

Kurs 43-17

Professionell Kommunizieren und Handeln in schwierigen Situationen (dreitägig/zweiteilig)

- Inhalt:** Eine professionelle Kommunikation und der Umgang miteinander sind in der heutigen Arbeitswelt von besonderer Bedeutung. Sowohl im beruflichen, wie im privaten Kontext, sehen sich Menschen mit ständigen Veränderungsprozessen konfrontiert. Aufgaben müssen erledigt und geschafft werden. Die Anforderungen an den Einzelnen sind hoch. Beziehungen und das Verständnis für den Anderen bleiben oftmals auf der Strecke. Es entsteht Erschöpfung statt Wertschöpfung. Und wer hat nicht schon einmal die Nerven in einer herausfordernden Situation verloren? Im Nachhinein ist es oft hilfreich, solche Situationen zu reflektieren, um eine professionelle Kommunikation bewusst zu gestalten zu können. Hierdurch wird eine Beziehungsqualität geschaffen, in der Bedürfnisse erkannt und kommuniziert werden und in der die Anliegen Aller Berücksichtigung finden. Professionelle Kommunikation im Arbeitsleben steigert das Für- und Miteinander.
- Das Seminar bietet Ihnen eine Möglichkeit, das eigene professionelle Kommunikationsverhalten besonders in schwierigen Situationen zu reflektieren und anhand von Beispielen aus der Praxis zu üben.
- Dozent:** Birgit Hullermann
- Zielgruppe:** Pflegefachkräfte und Interessierte
- Max. Teiln.:** 16 Personen
- Ort:** Ambulantes Zentrum Albertus Magnus, Seminarraum 1
- Termin/Zeit:** 30.11.2017/ 01.12.2017 und 16.01.2018, 8.30 bis 16 Uhr
- Hinweis:** Sie erhalten einen Praxisauftrag für die Praxisphase, der am dritten Tag als Arbeitsgrundlage dient.
- Zertifizierung:** RbP 12 P

Kurs 44-17

DRG-Update 2018

- Inhalt:** In dieser Veranstaltung erhalten Sie eine Übersicht der aktuellen Änderungen und Bestimmungen für das Jahr 2018
- Übersicht der wesentlichen allgemeinen Änderungen
 - Neue gesetzliche Bestimmungen und Rahmenbedingungen
 - Amtliche Kodierkataloge (ICD und OPS)
 - Veränderungen der Deutschen Kodierrichtlinien
 - Veränderungen der G-DRG-Abrechnungsregeln und des Fallpauschalenkataloges
 - Veränderungen der Zusatzentgelte
 - Hinweise für eine sachgerechte und effiziente Kodierqualität, Verbesserungsmöglichkeiten
- Dozenten:** Dominik Lindner, Marcel Louis
- Zielgruppe:** Klinische Kodierfachkräfte, Medizincontroller, DRG Beauftragte, Mitarbeiter, die mit der Kodierung betraut sind.
- Max. Teiln.:** 30 Personen
- Ort:** Ambulantes Zentrum Albertus Magnus, Seminarraum 1
- Termin/Zeit:** 12.12.2017, 9 bis 16 Uhr
- Zertifizierung:** ÄKWL ✓

Ausbildungsunterstützende Maßnahmen

Ausbildertreff

Kurs Nr.	Termin	Uhrzeit	Raum	Leitung
05-17	27.01.2017	8.30 – 10 Uhr	Sitzungszimmer Nordstr. 29	Petra Gahr, Michaela Moog

Angebote für Auszubildende

Kurs Nr.	Thema	Termin	Uhrzeit	Raum/Ort	Leitung
32-17a	Knigge Seminar	20.05.2017	9 – 16 Uhr	Hörsaal 5. OG	Christiane Scharz, (MA AOK Nordwest) Juliane Schneider
32-17b	Besuch des Klettergartens	16.09.2017	9 – 16 Uhr	Siegen, Fischbacher Berg	Erlebnispädagogen
32-17c	Leitbild/ Leitsätze	11.12.2017	16.30 – 18 Uhr	Sitzungszimmer Nordstr. 29	Juliane Schneider

Hinweis:

Alle Auszubildenden des Gesamtunternehmens sind verpflichtet, einmal während der Ausbildungszeit an jeder Veranstaltung teilzunehmen. Für die Auszubildenden der Krankenpflegeschule werden diese Veranstaltungen separat geplant.



Meditation

Jeden zweiten Montag im Monat findet von 17.45 Uhr bis 18.30 Uhr die Meditation unter der Leitung von Marita Griesing in der Krankenhauskapelle im 5. OG statt.

Feldenkrais – Bewusstheit durch Bewegung

- Inhalt:** Gehören Sie zu jenen Menschen, die des Öfteren von Schmerzen (z.B. im Nacken, Schulterbereich oder Kreuz) geplagt sind und sich immer mehr einschränken, weil Sie es gewohnt sind, Unangenehmes zu ertragen – möchten aber endlich etwas dagegen unternehmen? Möglicherweise liegt die Ursache Ihrer Beschwerden in Ihren alltäglichen Gewohnheiten. Die Feldenkrais-Methode stellt eine Möglichkeit dar, sich selbst besser kennen zu lernen und feine Unterschiede wahrzunehmen – sei es im Denken, sei es im Tun. Finden Sie einen neuen körperlichen Ansatz, der im Alltag angenehmere Alternativen zur Verfügung stellt, Ihr Körpergefühl verfeinert und Ihr Wohlbefinden steigert. In den Gruppenstunden werden Bewegungsabläufe ohne Anstrengung leicht und spielerisch erforscht und das Nervensystem sensibilisiert. Entdecken Sie Ihre vielfältigen Möglichkeiten und nehmen Sie die Leichtigkeit der Bewegung mit in den Alltag.
- Leitung:** Annelie Windmüller
- Zielgruppe:** Alle Interessierten, unabhängig von Alter, Beruf, Vorkenntnissen oder körperlicher Konstitution
- Ort:** GSS Therapiezentrum, Ruheraum
- Termin/Zeit:** 25.01.2017, 17.45 bis 19.15 Uhr
- Anmeldung:** Erfolgt direkt über Frau Annelie Windmüller Tel.: 02732/ 3775.
- Gebühr:** € 10,- / Abend

Kurs Nr. 11-17a/b

(R)AUSZEIT

- Inhalt:** „Kommt mit an einen einsamen Ort und ruht ein wenig aus“ (MK 6,31)
Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen in helfenden Berufen sind in ihrem beruflichen Alltag mit der Sorge für andere Menschen beschäftigt. Die gesunde Sorge um sich selbst läuft dabei immer wieder Gefahr, in den Hintergrund zu treten. Diese (R)AUSZEIT soll der Sorge um sich selbst Zeit und Raum geben, um in allem Für-Andere-Dasein auch sich selbst im Blick zu behalten. Wer keinen Kontakt zu sich selbst hat, dessen Begegnungen mit anderen werden leer. Wer rastet, rostet vielleicht, aber wer nicht rastet, der rastet womöglich schnell aus. Diese Kurz-Exerzitien bieten durch Gespräch, Einzelbesinnung, gemeinsame Mahlzeiten, meditative Spaziergänge und Impulse aus Musik, Literatur und Kunst Gelegenheit, sich selbst wieder näher zu kommen.
- Dozenten:** Silke Otte, Ulrike Weber
- Zielgruppe:** Hauptamtliche Mitarbeiter des Gesamtunternehmens
- Max. Teiln.:** 16 Personen
- Ort:** Bildungsstätte St. Bonifatius Winterberg - Elkeringhausen
- Termin/Zeit:** a) 10.02.2017, 18 bis 20.30 Uhr, 11.02.2017, 9 bis 17 Uhr und 12.02.2017, 9 bis 13 Uhr
b) 17.11.2017, 18 bis 20.30 Uhr, 18.11.2017, 9 bis 17 Uhr und 19.11.2017, 9 bis 13 Uhr

- Hinweis: Jeder Mitarbeiter erhält einen Tag Arbeitsbefreiung (gemäß § 10 Abs. 5 AT möglich, über Dienstvorgesetzten beantragen) bei Teilnahme an Exerzitien!
Die Anreise muss selbst organisiert und die Fahrtkosten persönlich getragen werden. Die Kosten für die Verpflegung übernimmt das St. Marien-Krankenhaus Siegen. Sie erhalten im Vorfeld eine Teilnehmerliste, so dass Sie Fahrgemeinschaften bilden können.
- Hinweis: Anmeldeschluss ist jeweils zwei Wochen vor der (R)auszeit
- Zertifizierung: RbP 10 P

Kurs Nr. 13-17a/b

Yoga Mittelstufe für erfahrene Anfänger

- Inhalt: „Tue Deinem Körper Gutes, damit Deine Seele Lust hat, darin zu wohnen!“
Sie haben bereits erste Erfahrungen mit Yoga gemacht und können die verschiedenen Asanas selbstständig praktizieren. Mit Hilfe der Rishikesh-Reihe aus der Tradition Sivananda sollten Sie einfach mal an gar nichts denken. Außer an sich selbst! Nicht ärgern, sondern die Gedanken zulassen. Sie wahrnehmen. Aber dann wieder loslassen. Während der Asanas gibt es keinen Erledigungsdruck, muss keine Lösung gefunden werden.
Einfach nur atmen und den Körper dehnen und kräftigen. Hinterher fällt Ihnen die Lösung sowieso ein! Die Übungsreihe wurde so zusammengestellt, dass Sie die körperlichen, geistigen und energetischen Wirkungen erfahren können.
- Leitung: Martina Kratzel
- Ort: MKS, Hörsaal 5. OG/ Krankenpflegeschule Raum 2
- Termin/Zeit: a) 15.02.2017 bis 12.07.2017, jew. 18.30 bis 20 Uhr
b) 06.09.2017 bis 20.12.2017, jew. 18.30 bis 20 Uhr
- Gebühr: € 10,- / Abend
- Anmeldung: Verbindlich mit dem Anmeldecoupon
- Hinweis: Bitte bequeme, warme Kleidung, eine Matte oder Decke und Getränke mitbringen! Zwei Stunden vor Kursbeginn bitte keine Mahlzeit zu sich nehmen. Die Kurse finden nicht in den Schulferien statt.

Radtour am 08.07.2017 – Nähere Informationen erhalten Sie zeitnah!

Wir sind dabei!

14. AOK Firmenlauf am 12.07.2017.

Merken Sie sich bitte bereits jetzt diesen Termin vor! Weitere Informationen zur Teilnahme kommen im zweiten Quartal 2017.
Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Angebote für Einsteiger:
BASIS FIT KURS (Info: Tel: 0271/ 231-1563)
:anlauf Einsteigerkurse (Info: www.anlauf-sports.de)



Veranstaltungen in den GSS Wohn- und Pflegeeinrichtungen

Zertifizierung:

Treffen der Hygienebeauftragten:	je 2 P
Unterweisung Hygiene (IfSG §42/43, HACCP, Gefahrstoffe, PNSV):	1 Stunde 1 P; 1,5 Stunden 2 P
Unterweisung nach dem Unterweisungshandbuch:	je 1 P
Fire Training:	je 1 P
Ersthelfer-Auffrischkurs:	8 P

Treffen der Hygienebeauftragten

Termin	Uhrzeit	Raum	Dozent
10.01.2017	8 – 11 Uhr	MH, Konferenzraum	Christine Walter-Mathias
04.04.2017	8 – 11 Uhr	MH, Konferenzraum	Christine Walter-Mathias
04.07.2017	8 – 11 Uhr	MH, Konferenzraum	Christine Walter-Mathias
07.11.2017	8 – 11 Uhr	MH, Konferenzraum	Christine Walter-Mathias

Haus St. Elisabeth

Thema	Datum	Zeit	Raum	Dozent	Zielgruppe
Unterweisung Hygiene (IfSG §42/43, HACCP, Gefahrstoffe, PNSV)	23.02.2017 19.10.2017	14 Uhr	Restaurant	Ulrike Büdenbender	intern benannte Berufsgruppen (jährlich)
Unterweisung Brandmeldezentrale	09.02.2017 14.09.2017	14 Uhr	Empfang	Mark Grossmann	Leitungskräfte, intern benannte Personen (jährlich)
Unterweisung nach dem Unterweisungshandbuch	16.03.2017 23.03.2017	14 Uhr	Restaurant	Katharina Massong, Volker Nentwig	alle Mitarbeiter (jährlich)
Fire Training	27.04.2017	14 Uhr	Restaurant	MA Firma Schmitz	alle Mitarbeiter (jährlich)
Reanimation in der Altenpflege und Einführung in den automatischen Defibrillator	23.05.2017 10.10.2017	14 Uhr	Gymnastikraum	Marcus Lange	alle Mitarbeiter (Pflegefachkräfte alle 2 Jahre, andere MA jährlich)

Marienheim

Thema	Datum	Zeit	Raum	Dozent	Zielgruppe
Unterweisung Hygiene (IfSG §42/43, HACCP, Gefahrstoffe, PNSV)	19.04.2017 11.10.2017	13.30 Uhr	Restaurant	Manuela Gieseler, Heike Rothenpieler	intern benannte Berufsgruppen (jährlich)
Unterweisung Brandmeldezentrale	22.02.2017 25.10.2017	13.30 Uhr	Empfang	Andreas Jobi	Leitungskräfte, intern benannte Personen (jährlich)
Unterweisung nach dem Unterweisungshandbuch	29.03.2017 08.11.2017	13.30 Uhr	Restaurant	Pia Biehl, Sebastian Schumann	alle Mitarbeiter (jährlich)
Fire Training	19.10.2017	13.30 Uhr	Kreativraum	MA Firma Schmitz	alle Mitarbeiter (jährlich)
Reanimation in der Altenpflege und Einführung in den automatischen Defibrillator	18.01.2017 13.09.2017 02.11.2017	13.30 Uhr	Kreativraum	Marcus Lange	alle Mitarbeiter (Pflegefachkräfte alle 2 Jahre, andere MA jährlich)

Haus St. Raphael

Thema	Datum	Zeit	Raum	Dozent	Zielgruppe
Unterweisung Hygiene (IfSG §42/43, HACCP, Gefahrstoffe, PNSV)	15.03.2017 08.11.2017	14 Uhr	Wohnzimmer WB 3	Ulrike Büdenbender, Michaela Zimmermann	intern benannte Berufsgruppen (jährlich)
Unterweisung Brandmeldezentrale	15.02.2017 20.09.2017	14 Uhr	Empfang	Peter Laubenbacher	Leitungskräfte, intern benannte Personen (jährlich)
Unterweisung nach dem Unterweisungshandbuch	05.04.2017 12.04.2017	14 Uhr	Restaurant	Gertrud Mares, Volker Nentwig	alle Mitarbeiter (jährlich)
Fire Training	26.04.2017	14 Uhr	Restaurant	MA Firma Schmitz	alle Mitarbeiter (jährlich)
Reanimation in der Altenpflege und Einführung in den automatischen Defibrillator	14.02.2017 19.10.2017	14 Uhr	Gymnastikraum	Marcus Lange	alle Mitarbeiter (Pflegefachkräfte alle 2 Jahre, andere MA jährlich)

Haus St. Klara

Thema	Datum	Zeit	Raum	Dozent	Zielgruppe
Unterweisung Hygiene (IfSG §42/43, HACCP, Gefahrstoffe, PNSV)	15.03.2017 18.10.2017	14 Uhr	Fortbildungsraum EG	Silvana Lehnert, Ruth Manzolillo	intern benannte Berufsgruppen (jährlich)
Unterweisung Brandmeldezentrale	14.02.2017 06.09.2017	14 Uhr	Empfang	Christian Tasser	Leitungskräfte, intern benannte Personen (jährlich)
Unterweisung nach dem Unterweisungshandbuch	13.04.2017 05.10.2017	14 Uhr	Fortbildungsraum EG	Monika Tasser	alle Mitarbeiter (jährlich)
Fire Training	27.10.2017	14 Uhr	Fortbildungsraum EG	Fa. Giebeler	alle Mitarbeiter (jährlich)
Reanimation in der Altenpflege und Einführung in den automatischen Defibrillator	28.02.2017 05.09.2017	14 – 15.30 Uhr	Fortbildungsraum EG	Marcus Lange	alle Mitarbeiter (Pflegefachkräfte alle 2 Jahre, andere MA jährlich)

Haus Mutter Teresa

Thema	Datum	Zeit	Raum	Dozent	Zielgruppe
Unterweisung Hygiene (IfSG §42/43, HACCP, Gefahrstoffe, PNSV)	09.03.2017 07.09.2017	13.30 Uhr	Veranstaltungsraum	Christine Walter-Mathias	Pflege, HW, HM, GÜD, §87b (jährlich)
	09.03.2017	14.45 Uhr			Ehrenamt
Unterweisung Brandmeldezentrale	09.03.2017 07.09.2017	14.30 Uhr 14.30 Uhr	Empfang	Hausmeister	Leitungskräfte, intern benannte Personen (jährlich)
	12.01.2017 05.10.2017	13.30 Uhr 13.30 Uhr			alle Mitarbeiter (jährlich)
Fire Training	07.02.2017	13.30 – 16 Uhr	Veranstaltungsraum und Außenbereich	MA Firma Schmitz	alle Mitarbeiter (jährlich)

Fortsetzung auf der nächsten Seite ►

Reanimation in der Altenpflege und Einführung in den automatischen Defibrillator	08.03.2017 21.09.2017	14 – 15.30 Uhr	Veranstaltungsraum	Marcus Lange	alle Mitarbeiter (Pflegefachkräfte alle 2 Jahre, andere MA jährlich, nicht für TN Ersthelferkurse 2017)
Ersthelfer-Auffrischkurs	02.05.2017 11.10.2017	9 – 17 Uhr	Veranstaltungsraum	MA Malteser	Pflegefachkräfte 2 Jahre nach Altenpflegeexamen, für Ersthelfer alle 2 Jahre

Kurs Nr. 29-17 a/b

Fortbildung für §87b-Kräfte (SGB XI) in der stationären Altenhilfe „Palliative Pflege“

Inhalt: In Einrichtungen der stationären Altenpflege ist das Thema Lebensende immer präsent. Das Konzept der Palliative Care versucht bei schwerkranken und sterbenden Menschen „den Tagen mehr Leben und nicht dem Leben mehr Tage zu geben“ (Cicely Saunders).
Betreuungskräfte nach §87b SGB XI sind auch in die Betreuung von schwerkranken und sterbenden Bewohnern sowie deren Angehörigen eingebunden.
Diese 2-tägige Fortbildung soll diesen MitarbeiterInnen die Möglichkeit geben, Grundbegriffe des palliativen und hospizlichen Denkens und Handelns kennenzulernen. Weiterhin sollen Aspekte einer ganzheitlichen hospizpalliativen Begleitung von Menschen am Lebensende kennengelernt werden. Schwerpunkte sollen weiterhin – neben der Reflexion der bisherigen Erfahrungen mit Bedürfnissen und Nöten von Bewohnern und Angehörigen – folgende sein:

- Symptombegleitung und deren Bedeutung, Nahrungs- und Flüssigkeitsaufnahme, Atmung, Schmerz, Mundpflege, Übelkeit und Erbrechen
- Berührungsqualität und Einreibungen (Rhythmische Einreibung nach Wegman/ Hauschka®) (Entspannung, Einschlafhilfe; auf gegenseitige Berührung sollte sich eingelassen werden können)
- Rituale (Definition, welche Rituale hat der Bewohner, welche habe ich; erarbeiten eigener hilfreicher Rituale; Selbstpflege)

Leitung: Patricia Junk
Ort: Haus Mutter Teresa, Niederfischbach
TN-Zahl: max. 14
Termine: a) 18.05.2017 und 17.08.2017, 9 bis 16 Uhr
b) 24.05.2017 und 23.08.2017, 9 bis 16 Uhr

Weiterbildungen

Kurs Nr.17-17

„Palliative Care“

- Inhalt:** Die Pflege von Menschen mit einer unheilbaren, weit fortgeschrittenen Erkrankung bedarf besonderer Kompetenzen. Das ganzheitliche Konzept der Palliative Care versucht, „den Tagen mehr Leben zu geben“. Dies geschieht u.a. durch eine gute und individuell angepasste Symptomlinderung, Berücksichtigung physischer, psychischer, sozialer und spiritueller Aspekte sowie durch die Einbindung der Angehörigen (vgl. Basiscurriculum nach Kern/Müller/Aurnhammer).
- Auf der Basis des christlichen Menschenbildes vermitteln wir praxis- und erfahrungsbezogene Kenntnisse und ermöglichen den Erwerb von Kompetenzen, die den verantwortlichen Pflegefachkräften ein professionelles Handeln im Umgang mit schwerkranken und sterbenden Menschen sowie ihren Angehörigen ermöglichen.
- Leitung:** Patricia Junk
- Zielgruppe:** Pflegefachkräfte
- Ort:** Ambulantes Zentrum Albertus Magnus, Seminarraum 1
- TN-Zahl:** Max. 14
- Kosten:** Für externe Interessenten € 1300,-
- Termine/ Zeit :** Modul 1: 06.03. bis 10.03.2017, 8.15 bis 15.30 Uhr
Modul 2: 29.05. bis 02.06.2017, 8.15 bis 15.30 Uhr
Modul 3: 11.09. bis 15.09.2017, 8.15 bis 15.30 Uhr
Modul 4: 20.11. bis 24.11.2017, 8.15 bis 15.30 Uhr
- Zertifizierung:** RbP 20 P
- Hinweis:** Bei Interesse bitte Flyer anfordern

St. Marien-Krankenhaus Siegen gem. GmbH
Kampenstraße 51
57072 Siegen

Telefon: 0271 231-0
www.marienkrankenhaus.com



**St. Marien-
Krankenhaus
Siegen**

